

# ERC EXPRESS DIGITAL



AUSGABE 1  
20.12.2020



SO 20.12.20 17:00



## Das lange Warten hat ein Ende

**Wir starten in eine außergewöhnliche Saison**

Liebe Panther-Fans,

es waren lange, nervenaufreibende und arbeitsreiche Wochen und Monate, damit die Voraussetzungen geschaffen werden konnten, um diese Eishockey-Saison beginnen zu können.

Und es wird zweifellos eine außergewöhnliche werden. Die Fans in den Hallen, die Stimmung in den Stadien – das alles wird uns fehlen.

Daher wird die Mannschaft versuchen, mit tollen Leistungen und attraktivem Eishockey, Ihnen unterhaltsame Spiele vor dem Fernseher zu bieten.

Zum Auftakt erwartet uns mit Schwenningen ein Team, das beim MagentaSport-Cup mit starken Auftritten aufhorchen ließ.

Ihr Larry Mitchell



**DAS  
WIRD  
GROSS!**

 **SATURN**  
Du kannst mehr!



**Unsere Plätzchen:  
ausgestochen lecker.**

Weil Geschmack  
keine Kompromisse kennt.

**BACKHAUS  
Hackner** 

## Endlich EISHOCKEY! Endlich ERC!

Die Saison 2020/21 in der PENNY DEL startet



Vorhang auf für die neue Spielzeit. Am Sonntag starten die Panther mit einem Heimspiel gegen Schwenningen. Foto: Johannes Traub

Exakt 286 Tage ist es her, dass der ERC Ingolstadt letztmals bei einem DEL-Spiel auf dem Eis stand. Am Sonntag, mehr als neun Monate nach dem letzten Pflichtspiel ist es endlich wieder soweit.

Endlich Eishockey! Endlich ERC!

Mit welchen Vorzeichen gehen die Panther nun in die Saison 2020/21? Das Gesicht der Mannschaft hat sich im Vergleich zur Vorsaison deutlich verändert. Kontinuität bleibt hingegen auf der Trainerbank das Motto. Doug Shedden und Co-Trainer Tim Regan werden den ERC auch in dieser Spielzeit coachen. Neu ist das Goalie-Duo mit Michael Garteig und U20-Weltmeister Nico Daws, der im Oktober in der dritten Runde vom NHL-Club New Jersey Devils gedraftet wurde. Und auch in der Verteidigung und im Angriff hat sich für Sportdirektor Larry

Mitchell das lange Warten mit der Besetzung der offenen Positionen ausgezahlt. Denn dem 53-jährigen ist es gelungen, einige Hochkaräter an die Donau zu lotsen.

So stehen für die Verteidigung mit Morgan Ellis, Ben Marshall und Mat Bodie drei erfahrene Defensivspieler im Team, die zuletzt in der KHL beziehungsweise der schwedischen SHL aktiv waren. Zusammen mit den talentierten Simon Schütz, Neuzugang Emil Quaas und Garret Pruden sowie Nationalspieler Fabio Wagner steht eine schlagkräftige Abwehr auf dem Eis. Im Angriff sind unter anderem mit Frederik Storm, Daniel Pietta, der zunächst aufgrund einer Sperre noch nicht spielberechtigt ist, Brandon DeFazio, Petrus Palmu und Louis-Marc Aubry, starke Neuzugänge hinzugekommen, die zu Leistungsträgern werden sollen.

KEIN FAN OHNE JOB.



KEIN FAN OHNE JOB

# You'll never walk alone!

Wir sind begeisterte Fans. Und zwar von... Fans!

Weil wir es toll finden, wenn Menschen sich für andere begeistern und zusammenhalten. Auch wenn es mal nicht so läuft.

[kein-fan-ohne-job.info](http://kein-fan-ohne-job.info)

Personal  
**HOFMANN**

# Mit **DRUCK** zum Erfolg.



druck**pruskil.**  
emotionen auf papier

## Neuer Modus für Saison 2020/21

PENNY DEL wird in Nord- und Süd-Gruppe unterteilt



Jeweils sieben Teams pro Gruppe spielen zunächst in einer Doppelrunde gegeneinander, dann folgen die weiteren Duelle. Grafik: PENNY DEL

Dass die Saison 2020/21 in der PENNY DEL eine besondere wird, steht außer Frage. Keine Fans in den Hallen, keine Gänsehaut-Stimmung, dafür aufwändige Hygienekonzepte. Und auch der Modus für die neue Eiszeit wurde den Umständen angepasst: Die Liga wird in eine Nord- und eine Süd-Gruppe unterteilt.

Neben dem ERC Ingolstadt kämpfen in der Süd-Gruppe auch der EHC Red Bull München sowie die Adler Mannheim, die beiden Top-Favoriten auf die Meisterschaft, um Punkte. Außerdem sind die Nürnberg Ice Tigers, die Augsburger Panther, die Schwenninger Wild Wings und der Vorjahresdritte Straubing Tigers in der Gruppe Süd vertreten. Die Nord-Gruppe besteht ebenfalls aus sieben Teams: Grizzlys Wolfsburg, Fischtown Pinguins Bremerhaven, Eisbären Berlin, Kölner Haie, Krefeld Pinguine

und Düsseldorfer EG.

Zunächst wird innerhalb der Gruppen eine Doppelrunde – also pro Team 24 Spiele – ausgetragen. Dem folgt dann eine Einfachrunde gegen die andere Gruppe. Man tritt dann nur je einmal auswärts und einmal zuhause gegen die Nord-Mannschaften an. Dadurch kommen 14 weitere Spieltage hinzu, sodass jedes Team am Ende der Hauptrunde 38 Partien bestritten haben sollte, wobei nicht gespielte Partien durch eine Quotientenregelung ausgeglichen werden.

Die Playoffs sollen im Anschluss an die Hauptrunde im Modus Best-of-Three gespielt werden. Die Playoff-Teilnehmer sind die vier bestplatzierten Clubs jeder Gruppe. Das Viertelfinale wird noch gruppenintern ausgespielt. Ab dem Halbfinale wird über Kreuz mit der anderen Gruppe gespielt, um den deutschen Meister 2021 zu küren.



DAS GRÖSSTE  
EISHOCKEY  
LIVE-ANGEBOT IN  
DEUTSCHLAND

**MAGENTA  
SPORT**

# ALLE SPIELE LIVE.

[www.magentasport.de](http://www.magentasport.de)



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

\*MagentaSport ist für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate (kostenpflichtig, Verträge der Marke congstar sind ausgenommen) in den ersten 12 Monaten kostenlos, danach 4,83 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Für alle anderen Kunden (gilt auch für Telekom Kunden unter der Marke congstar) im Monatsabo 16,53 €/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, kündbar erstmalig zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit, danach jederzeit zum Monatsende) oder MagentaSport für 9,70 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datennetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.

## „Sonntag wird ein großer Tag“

Coach Shedden und das Team nach der Vorbereitung



Die Panther um Wojciech Stachowiak wollen es auch zum Saisonauftakt krachen lassen. Foto: Johannes Traub

Am 16. November startete der ERC in die Vorbereitung auf die neue Saison in der PENNY DEL. Allerdings standen zu diesem Zeitpunkt nur etwas mehr als ein Dutzend Spieler auf dem Eis. Um einen geregelten Trainingsbetrieb aufrechterhalten zu können, wurde das Team mit zwei Torhütern sowie vier Feldspielern aus dem DNL-Team verstärkt. Erst nach und nach stießen alle Spieler zur Mannschaft hinzu und konnten – teilweise nach obligatorischer fünf-tägiger Quarantäne bei Einreise aus dem Ausland – das Training aufnehmen. Dementsprechend herausfordernd war es für das Trainerteam, alles unter einen Hut zu bringen und die Mannschaft optimal auf den Saisonstart vorzubereiten. „Die vier Testspiele werden daher extrem wichtig sein und uns sehr helfen“, meinte Doug Shedden vor den

Vorbereitungs-Doppelpacks gegen Straubing und Augsburg. Nach den vier Derbys zeigte sich der Ingolstädter Headcoach durchaus zufrieden mit dem, was er von seinem Team zu sehen bekam. „In den beiden Heimspielen haben wir stark gespielt, die Partien dominiert und eigentlich hätten wir auch alle beide gewinnen müssen“, meinte der 59-jährige nach dem 5:2-Sieg gegen Augsburg und der 3:4-Niederlage nach Penalty-schießen gegen Straubing in der SATURN-Arena. Vor allem die Generalprobe am vergangenen Sonntag gegen den Rivalen vom Lech gelang. Sattelfest zeigte sich über die vier Spiele hinweg die Ingolstädter Defensive. Neun Gegentore aus dem Spiel heraus mussten die Panther nur schlucken, offensiv schossen sich die Blau-Weißen für den Saisonstart warm.

Auffällig agierten während der Vorbereitung vor allem Ben Marshall, der viel Eiszeit bekam sowie Goalie Michael Garteig, der beim Test in Augsburg seine Klasse zeigte und mehrfach spektakulär parierte.

„Ich denke, wir haben als Team schnell zusammen gefunden, trotz der besonderen Umstände“, meint Fabio Wagner.

Der 25-jährige geht mittlerweile bereits in seine siebte Saison bei den Panthers und wurde vom Trainerteam als neuer Kapitän ausgewählt. „Fabio ist ein absolut vorbildlicher Profi. Er arbeitet jeden Tag sehr hart, macht kaum Fehler und ist eines der Gesichter des Clubs“, begrün-

dete Shedden die Wahl. „Er ist zwar kein Lautsprecher, aber das ist auch gar nicht nötig, weil er immer mit gutem Beispiel vorangeht.“ Als Assistenten des deutschen Nationalspielers werden der amtierende DEL-Topscore Wayne Simpson und Verteidiger Colton Jobke agieren. Mit Blick auf das erste Saisonspiel meinte Shedden zum Beginn der letzten Vorbereitungswoche: „Der Sonntag wird ein großer Tag für uns. Die letzten Vorbereitungsstage wollen wir nochmal intensiv nutzen um an den Automatismen zu arbeiten.“ Damit die Panther bestmöglich präpariert sind, wenn es ernst wird und um 17 Uhr der Puck fällt.

**SATURN**

**WARMUP-PLAYLIST 20/21**

**GEWINNT BEI JEDEM HEIMSPIEL EINEN SONY GTK-XB72 BLUETOOTH LAUTSPRECHER!**

**TEILNAHME UNTER ERC-INGOLSTADT.DE/SATURN**

#mehrFürIstas

POWERED BY **SONY**

## Wild Wings in starker Frühform

Schwenningen will endlich in die Playoffs



Die Schwarzwälder um Ex-Panther Travis Turnbull (zweiter v. li.) spielten einen starken MagentaSport-Cup.

Foto: City-Press

Mit den Schwarzwäldern treffen die Panther zum Saisonauftakt auf den gleichen Gegner wie bereits in der vergangenen Spielzeit. Damals reiste der ERC an den Neckarursprung und gewann dort nach einem furiosen Auftritt mit 10:4.

Seitdem hat sich bei den Wild Wings allerdings vieles geändert. Inzwischen ist der Ingolstädter Meistertrainer Niklas Sundblad der Chefcoach und auch der Kader wurde vom neuen Sportdirektor Christof Kreuzer kräftig umgekrempelt. 15 Spieler aus dem letztjährigen Team stehen in dieser Saison nicht mehr im Schwenninger Aufgebot. Dafür wurden zehn teils vielversprechende Neuzugänge zum Schlusslicht der vergangenen Spielzeit gelotst. Mit Joacim Eriksson kam ein neuer Goalie, der den nach Wolfsburg abgewanderten Nationaltorhüter Dustin Strahlmeier ersetzen soll.

Während die Abwehr neben den Stützen wie Dylan Yeo und Christopher Fischer unter anderem mit den DEL-erfahrenen Profis Will Weber und Johannes Huß ergänzt wurde, hat sich vor allem das Gesicht des Schwenninger Angriffs erheblich verändert. Mit Travis Turnbull und Darin Olver stehen zwei weitere ehemalige Panther im Team. Außerdem bekommt Jamie MacQueen eine zweite Chance und mit den Zwillingen Tylor und Tyson Spink wurden zwei Profis aus Finnland geholt, die bereits seit zwei Jahren mit einem Wechsel in die DEL in Verbindung gebracht wurden.

Einziges Fragezeichen bei den Gästen ist, inwieweit die Tiefe im Kader ausreichend ist, um eventuelle Verletzungen aufzufangen und die Belastungen wegzustecken. Beim Magenta-Sport-Cup haben die Schwenninger jedenfalls bereits aufhorchen lassen.

## Entdeckt-Bayern.de

# Wir feuern euch Zug um Zug an!

Auf eine spannende Eishockey-Saison 2020/2021. Wir sind stolz, euer Partner zu sein!



Regio Bayern





Projektbüro, Messepavillon, Büro, Eventlocation...

Wieso nicht mal anders?

Unser TOP USED Holzmodul.

2 Etagen aus nachhaltigen Rohstoffen. Viele Gestaltungsmöglichkeiten.

info@contain-u.de || www.contain-u.de

**CONTAINU**  
Sonderbau. Service & Logistik



FLIESEN • NATURSTEINE

**SCHIMMER**

Franz Schimmer GmbH  
Schlehenweg 7 · 85114 Buxheim  
Fon 08458 - 39 02-25 · Fax -33  
www.fliesen-schimmer.de

Jeden 1. Sonntag im Monat  
Schausontag\* 13-17 Uhr  
Mo - Fr 8-18 Uhr · Sa 8-12 Uhr

\*ohne Beratung & Verkauf

## ERC INGOLSTADT



1		<b>Jonas Stettmer</b>	Alter: 19 Größe: 194cm	Geb: Straubing, GER Fanghand: L
34		<b>Michael Garteig</b>	Alter: 34 Größe: 185cm	Geb: Prince George, CAN Fanghand: L
35		<b>Nicolas Daws</b>	Alter: 19 Größe: 193cm	Geb: München, GER Fanghand: L
4		<b>Morgan Ellis</b>	Alter: 28 Größe: 187cm	Geb: Summerside, CAN Schusshand: R
5		<b>Fabio Wagner</b>	Alter: 25 Größe: 183cm	Geb: Landshut, GER Schusshand: L
7		<b>Colton Jobke</b>	Alter: 28 Größe: 185cm	Geb: Vancouver, CAN Schusshand: L
20		<b>Emil Quaas</b>	Alter: 23 Größe: 188cm	Geb: Berlin, GER Schusshand: L
22		<b>Mathew Bodie</b>	Alter: 30 Größe: 183cm	Geb: East St. Paul, CAN Schusshand: L
27		<b>Garret Pruden</b>	Alter: 22 Größe: 184cm	Geb: Bad Nauheim, GER Schusshand: R
45		<b>Ben Marshall</b>	Alter: 28 Größe: 175cm	Geb: St. Paul, USA Schusshand: L
97		<b>Simon Schütz</b>	Alter: 23 Größe: 180cm	Geb: Regensburg, GER Schusshand: L
9		<b>Frederik Storm</b>	Alter: 31 Größe: 180cm	Geb: Gentofte, DEN Schusshand: L
10		<b>Mirko Höfflin</b>	Alter: 28 Größe: 183cm	Geb: Freiburg, GER Schusshand: L
11		<b>Louis-Marc Aubry</b>	Alter: 29 Größe: 194cm	Geb: Trois-Rivieres, CAN Schusshand: L
19		<b>Wojciech Stachowiak</b>	Alter: 21 Größe: 185cm	Geb: Danzig, POL Schusshand: L
21		<b>Wayne Simpson</b>	Alter: 31 Größe: 180cm	Geb: Fort Gordon, USA Schusshand: R
24		<b>Brandon DeFazio</b>	Alter: 32 Größe: 188cm	Geb: Oakville, CAN Schusshand: L
28		<b>Samuel Soramies</b>	Alter: 22 Größe: 185cm	Geb: Heidelberg, GER Schusshand: L
33		<b>Tim Wohlgemuth</b>	Alter: 20 Größe: 180cm	Geb: Landsberg, GER Schusshand: L
52		<b>Petrus Palmu</b>	Alter: 23 Größe: 168cm	Geb: Joensuu, FIN Schusshand: L
61		<b>David Elsner</b>	Alter: 28 Größe: 183cm	Geb: Landshut, GER Schusshand: R
71		<b>Justin Feser</b>	Alter: 28 Größe: 175cm	Geb: Red Deer, CAN Schusshand: L
86		<b>Daniel Pietta</b>	Alter: 34 Größe: 185cm	Geb: Krefeld, GER Schusshand: L
89		<b>Hans Detsch</b>	Alter: 26 Größe: 186cm	Geb: Landsberg, GER Schusshand: L
90		<b>Enrico Henriquez</b>	Alter: 19 Größe: 173cm	Geb: Bad Aibling, GER Schusshand: L

Cheftrainer: Doug Shedden



## SCHWENNINGER W. WINGS

44		<b>Patrik Cerveny</b>	Alter: 23 Größe: 178cm	Geb: Nachod, CZE Fanghand: L
60		<b>Joacim Eriksson</b>	Alter: 30 Größe: 186cm	Geb: Hedesunda, SW Fanghand: R
4		<b>Colby Robak</b>	Alter: 30 Größe: 190cm	Geb: Dauphin, CAN Schusshand: L
5		<b>Dylan Yeo</b>	Alter: 34 Größe: 181cm	Geb: Prince Albert, CAN Schusshand: L
6		<b>Benedikt Brückner</b>	Alter: 30 Größe: 185cm	Geb: Marktobendorf, GER Schusshand: L
52		<b>Johannes Huß</b>	Alter: 22 Größe: 185cm	Geb: Bad Tölz, GER Schusshand: L
58		<b>Christopher Fischer</b>	Alter: 32 Größe: 180cm	Geb: Heidelberg, GER Schusshand: R
78		<b>Will Weber</b>	Alter: 32 Größe: 193cm	Geb: Gaylord, CAN Schusshand: L
82		<b>Emil Kristensen</b>	Alter: 28 Größe: 184cm	Geb: Esbjerg, DEN Schusshand: R
16		<b>Maximilian Hadraschek</b>	Alter: 26 Größe: 182cm	Geb: Sonthofen, GER Schusshand: L
26		<b>David Cerny</b>	Alter: 20 Größe: 186cm	Geb: Usti nad Labem, CZE Schusshand: L
36		<b>Andreas Thuresson</b>	Alter: 33 Größe: 187cm	Geb: Kristianstad, SWE Schusshand: R
40		<b>Darin Olver</b>	Alter: 35 Größe: 181cm	Geb: Burnaby, CAN Schusshand: L
43		<b>Alexander Weiß</b>	Alter: 33 Größe: 181cm	Geb: Titisee-Neustadt, GER Schusshand: L
48		<b>Cedric Schiemenz</b>	Alter: 21 Größe: 181cm	Geb: Berlin, GER Schusshand: L
64		<b>Boaz Bassen</b>	Alter: 21 Größe: 182cm	Geb: Schwenningen, GER Schusshand: L
70		<b>Troy Bourke</b>	Alter: 26 Größe: 178cm	Geb: Edmonton, CAN Schusshand: L
71		<b>Travis Turnbull</b>	Alter: 34 Größe: 183cm	Geb: Chesterfield, USA Schusshand: R
77		<b>Daniel Pfaffengut</b>	Alter: 22 Größe: 180cm	Geb: Kaufbeuren, GER Schusshand: R
90		<b>Tylor Spink</b>	Alter: 27 Größe: 178cm	Geb: Williamstown, CAN Schusshand: R
91		<b>Marius Möchel</b>	Alter: 29 Größe: 191cm	Geb: Nürnberg, GER Schusshand: L
95		<b>Jamie MacQueen</b>	Alter: 32 Größe: 184cm	Geb: London, CAN Schusshand: L
96		<b>Tyson Spink</b>	Alter: 27 Größe: 178cm	Geb: Williamstown, CAN Schusshand: L

Cheftrainer: Niklas Sundblad

## Impressum

Herausgeber:  
ERC Ingolstadt Eishockeyclub GmbH  
Bei der Arena 5, 85053 Ingolstadt

Fotos: City Press, Johannes Traub,  
Schwenninger Wild Wings, PENNY  
DEL, Ludwig Schirmer, Sonja  
Drechsler

Redaktion:  
Claudius Rehbein (v.i.S.d.P.), Stefan  
Rled, Sonja Drechsler

Anzeigen: ERC Ingolstadt



**hinten (v.l.n.r.):** Petrus Palmu, Simon Schütz, Tim Wohlgemuth, Wojciech Stachowiak, Mirko Höfflin, Justin Feser, Frederik Storm, Ben Marshall

**mitte (v.l.n.r.):** Florian Scheurer (Physiotherapeut), Garret Pruden, Mathew Bodie, Colton Jobke, Hans Detsch, Louis-Marc Aubry, Emil Quaas, Samuel Soramies, David Elsner, Jonas Stettmer, Igor Hasko (Betreuer), Ivan Zilinek (Betreuer)

**vorne (v.l.n.r.):** Daniel Pietta, Morgan Ellis, Nicolas Daws, Tim Regan (Co-Trainer), Doug Shedden (Cheftrainer), Maritta Becker (Fitnesscoach), Michael Garteig, Fabio Wagner, Wayne Simpson

**Es fehlen:** Brandon DeFazio, Enrico Henriquez-Morales



**südtirol**

Südtirol sucht  
**Skifahrer mit Bauchgefühl**  
Südtirol sucht dich.

[suedtirol.info/skigenuss](http://suedtirol.info/skigenuss)

**ANGRIFF!**  
...aber nur auf dem Eis

**Für IT-Sicherheit sorgen wir!**  
360° IT- und Cloudlösungen made in Bayern

SysTec Computer GmbH  
Unterlettenweg 1b | 85051 Ingolstadt  
Tel: 0841 - 885 155 0 | [info@sys-tec-computer.de](mailto:info@sys-tec-computer.de)  
[www.sys-tec-computer.de](http://www.sys-tec-computer.de)

**SysTec**

## „Zu 100 Prozent bereit sein“

**Fabio Wagner ist neuer Panther-Kapitän**

Fabio Wagner geht am Sonntag in seine siebte Saison als Panther und ist damit dienstältester Profi im Kader des ERC.

Das Trainerteam um Chefcoach Doug Shedden benannte den 25-Jährigen am Freitag zum Kapitän. Wir haben uns anschließend mit dem Nationalspieler unterhalten.

**Fabio, zunächst einmal herzlichen Glückwunsch zu deiner Ernennung zum Captain. Was bedeutet dir das?**

Das ist eine riesige Ehre für mich und ein großer Vertrauensbeweis. Ich bin sehr stolz, dass ich jetzt das „C“ für den ERC Ingolstadt tragen darf. Dennoch ändert das nichts daran, wer ich in der Kabine bin oder an meinem Spiel auf dem Eis. Ich bin immer noch der Gleiche.

**Was sind aus deiner Sicht die Merkmale eines guten Kapitäns und wie willst du deine neue Aufgabe angehen?**

Wie gesagt, will ich mich nicht groß verändern. Mein Ziel ist es, dass ich als Vorbild vorangehe und zum richtigen Zeitpunkt die passenden Worte finde.

**Du gehst bereits in deine siebte Saison und bist damit der dienstälteste Spie-**

**ler im Team. Wie würdest du beschreiben, wie sich deine Rolle im Lauf der Jahre verändert hat?**

Ich würde sagen, dass ich von Jahr zu Jahr mehr Verantwortung übernehmen durfte. Die sportliche Leitung hat mir nach und nach mehr zuge-traut und dadurch konnte ich gut in diese „Leadership-Rolle“ reinwachsen. Gleichzeitig habe ich mich auch auf dem Eis stetig verbessert.

**Wenn wir auf den Start der Saison blicken. Was würdest du sagen, wie weit das Team hinsichtlich Taktik und System bereits ist, wenn man den aktuellen Stand mit einer „normalen“ Vorbereitung vergleichen würde?**

Ich denke, dass wir schon relativ weit sind. Wir haben uns schnell ganz gut zusammengefunden. Für die Jungs, die bereits letztes Jahr da waren, ist es nicht viel Neues, aber wir haben ja bekanntlich auch einige Neuzugänge, die das System noch besser kennenlernen müssen. Aber wir sind auf einem guten Weg. Das wird über die Saison hinweg ein Prozess sein. Unser Ziel ist es, von Spiel zu Spiel besser zu werden.

**Ihr habt in den Vorbereitungsspielen einen ersten Eindruck davon bekom-**

**men, wie Spiele ohne Zuschauer sind. Wie habt ihr das auf dem Eis wahrgenommen?**

Es ist natürlich sehr ungewohnt. Mit Zuschauern ist es natürlich tausend Mal schöner und wir vermissen die Fans alle sehr.

**Denkst du, dass die Geisterspiele sich in manchen Stadien auch so auswirken könnten, dass der Heimvorteil nicht mehr so groß ist?**

Das kann durchaus sein. Wenn man zuhause spielt, pushen einen die Fans natürlich schon. Deswegen ist das schon möglich, dass der Heimvorteil in dieser Saison geringer ausfallen könnte.

**Du hast letzte Saison gegen den heutigen Gegner Schwenningen drei Tore erzielt. Was können wir also diesmal erwarten?**

(lacht) Es geht bei Null los. Schwenningen hatte eine gute Vorbereitung, aber wir wollen uns auf uns konzentrieren. Unser Fokus liegt darauf, dass wir am Sonntag, wenn das Spiel beginnt, zu hundert Prozent bereit sind.



## Die Neuzugänge im Portrait

Kurz und kompakt im Überblick...

### Michael Garteig

Der 29-Jährige kam mit der Empfehlung der besten Fangquote der finnischen Liga vom Top-Club Tappara Tampere zu den Panthers. Zudem gilt der Kanadier als „Siegertyp“. Sowohl im Juniorenbereich, als auch am College und in der ECHL gewann Garteig bereits Meisterschaften. Bereits in den ersten Testspielen ließ der Schlussmann bei einigen spektakulären Saves seine ganze Klasse aufblitzen.



### Emil Quaas

In den vergangenen Jahren stand der Linksschütze für den EHC Red Bull München auf dem Eis. Zuvor wurde der gebürtige Berliner im Nachwuchs der Eisbären und der Jungadler Mannheim ausgebildet. In 55 DEL-Spielen erzielte der 23-Jährige zwei Tore und gab vier Vorlagen. Seinen endgültigen Durchbruch in der PENNY DEL will der große Defender nun bei den Panthers schaffen.



### Nicolas Daws

Der Goalie, der am Dienstag seinen 20. Geburtstag feiert, ist wohl einer der interessantesten Neuzugänge der DEL. Im Januar gewann der in München geborene Daws Gold bei der U20-Weltmeisterschaft mit der kanadischen Nationalmannschaft und wurde im Oktober im NHL-Draft in der dritten Runde gewählt. Der ERC ist seine erste Station im Senioren-Eishockey.

### Mathew Bodie

Der Kanadier gilt als Leadertyp und Profi mit hohem Eishockey-IQ. Sowohl am College als auch in seiner Zeit in der AHL gehörte er zum Kapitänstrio und spielte am Union College bereits drei Jahre mit Wayne Simpson zusammen. Gilt als starker „Quarterback“ im Powerplay und ist bei den Panthers für das erste Verteidigerduo eingeplant. Verpasste allerdings große Teile der Vorbereitung und braucht daher noch Zeit.



### Morgan Ellis

Der 28-Jährige wechselte vom KHL-Club Dinamo Riga zu den Panthers. Für die Letten bestritt der Rechtsschütze in der aktuellen Saison bereits 17 Partien und weißt aus der Saison 2018/19 DEL-Erfahrung auf, als er für die Kölner Haie der torgefährlichste Defender der Liga war. Bei den Panthers ist der Kanadier als Teil des ersten Verteidigerduos eingeplant und soll eine Schlüsselrolle einnehmen.



### Ben Marshall

Mit 1,75 Metern ist er zwar relativ klein für einen Verteidiger, diese Größennachteile macht er aber mit seinen exzellenten schrittschuhläuferischen Fähigkeiten wieder wett. Der US-Amerikaner pflegt einen offensiven und spektakulären Spielstil und soll das Spiel der Panther von hinten heraus ankurbeln. Agiert auf dem Eis auffällig und ist daneben ein aufgeschlossener Typ, der immer einen lockeren Spruch auf den Lippen hat.



### Frederik Storm

Der dänische Nationalspieler nahm bereits an neun Weltmeisterschaften teil und spielte in den vergangenen acht Spielzeiten für die Malmö Redhawks. Fünf davon in der schwedischen Eliteliga. Ist läuferisch stark und kann sich im Eins-gegen-Eins durchsetzen. Der 31-Jährige ist mit seiner deutschen Verlobten bereits seit August in Ingolstadt.

### Louis-Marc Aubry

Ist mit 1,94 Meter der Größte im Panther-Kader. Große und körperlich starke Center werden immer gefragter. Zudem hat der 29-Jährige in den vergangenen Jahren bei den Eisbären Berlin bewiesen, dass er auch scoren kann. Gilt als ausgewiesener Playoff-Spezialist und war 2018/19 Topscorer der Eisbären.



### Brandon DeFazio

Der Kanadier begann die Saison bei Kometa Brno in Tschechien, wechselte nach sechs Einsätzen aber zu den Panthers. Beim ERC soll er mit seiner physischen Spielweise ein weiteres Element hinzufügen und der Offensive mehr Robustheit verleihen. Verfügt unter anderem über Erfahrung in der NHL und KHL.

### Samuel Soramies

Bis auf ein Jahr an der RB Hockey Akademie durchlief der 22-Jährige alle Nachwuchsteams der Jungadler Mannheim. Mit der U20 der Kurpfälzer gewann er dreimal die Meisterschaft in der DNL. Nun will er sich bei den Panthers in der DEL etablieren. Sein erstes DEL-Tor erzielte er übrigens ausgerechnet gegen den ERC. Am 6. Dezember vergangenen Jahres traf er zum 1:0 für Mannheim.



### Petrus Palmu

2018 wurde der Finne, der ein Jahr zuvor von den Vancouver Canucks gedraftet worden war, zum Rookie des Jahres in der finnischen Eliteliga gewählt, als er 42 Scorerpunkte in 70 Spielen erzielte. Der enorm schnelle Stürmer geht trotz seiner Größennachteile keinem Zweikampf aus dem Weg und verfügt außerdem über sehr schnelle Hände.



### Justin Feser

Seit 2017 spielt der Deutsch-Kanadier mittlerweile in der DEL und erzielte dabei stets mehr als zwölf Tore pro Saison. Mit 17 Treffern stellt er 2019/20 eine persönliche Bestmarke auf uns will bei den Panthers nun ebenfalls eine tragende Rolle spielen, wie zuvor in Bremerhaven. Neben dem Eis ist der 28-Jährige zurückhaltend.



### Daniel Pietta

Mit dem Nationalspieler landeten die Panther den größten Transfer-Coup des Sommers. 631 Scorerpunkte erzielte der 34-Jährige bisher in der DEL und belegt damit Platz sechs der ewigen Top-Scorer-Liste. Nur knapp hinter ERC-Legende Thomas Greilinger. Aufgrund seiner Sperre steht er dem ERC allerdings bis Mitte Januar noch nicht zur Verfügung.



### Enrico Henriquez-Morales

Bisher stand der 19-Jährige noch nicht für den ERC auf dem Eis. Aktuell stand noch die Beendigung seiner Ausbildung in Rosenheim an und gleichzeitig spielte er für die Starbulls, dem Kooperationspartner des ERC, in der Oberliga. Wurde zudem für die U20-Weltmeisterschaft nominiert, die ab dem 25. Dezember in Edmonton/Kanada stattfindet.



## „Ziel ist das Viertelfinale“

Henriquez-Morales berichtet vor der U20-WM



Hatte am vergangenen Wochenende Grund zur Freude: Enrico Henriquez-Morales wurde für die U20-WM nominiert. Foto: Ludwig Schirmer

Am vergangenen Sonntag hob die deutsche U20-Nationalmannschaft in Richtung Edmonton ab, wo ab 25. Dezember die U20-Weltmeisterschaft stattfindet. Mit an Bord war ERC-Neuzugang Enrico Henriquez-Morales. Wir haben uns am Dienstag während die Spieler der Nationalmannschaft nach der Einreise nach Kanada ihre Quarantäne abhielten, mit dem 19-Jährigen gesprochen.

**Enrico, zunächst einmal herzlichen Glückwunsch zu deiner Nominierung für die U20-WM. Wie groß war die Freude, als feststand, dass du dabei bist?**

Die Freude war natürlich riesig. Ich habe ehrlich gesagt erstmal nicht unbedingt damit gerechnet. Mich hat es schon gefreut, dass ich für das Vorbereitungscamp in Füssen nachnominiert wurde und weil dann einige Spieler

aufgrund eines positiven Corona-Tests ausgefallen sind, habe ich die Chance bekommen und es freut mich sehr, dass ich an der WM teilnehmen kann. Schließlich ist es schon ein ganz besonderes Turnier.

**Du warst zunächst ja auf Abruf nominiert. Nimm uns doch mal mit, wie die vergangenen Tage und Wochen abgelaufen sind.**

Letzte Woche hatten wir in Füssen unser Vorbereitungscamp. Seit vorletzten Sonntag sind wir täglich auf dem Eis gestanden und haben trainiert. Wir haben viel an unserem System gearbeitet und an den Special Teams. Es war eine ziemlich intensive Woche, aber das muss auch so sein, zumal man in diesem Jahr nicht so viel Zeit hatte, um Trainingscamps und Testspiele zu absolvieren. Am 13. Dezember sind wir nach

Edmonton geflogen und alle sind gut angekommen. Bis Donnerstag müssen wir noch in Einzelquarantäne bleiben, bevor wir dann ab Freitag wieder zusammen auf dem Eis trainieren und uns auf die beiden Testspiele vorbereiten können. Am Samstag haben wir den ersten Test und kurz darauf noch einen gegen Österreich und Tschechien.

**Inwiefern waren für deine Nachnominierung vielleicht auch deine starken Leistungen mit Rosenheim das Zünglein an der Waage?**

Das hat mir auf jeden Fall geholfen. Trainer schauen auch immer auf die Statistiken und ich denke, das war schon ein Pluspunkt für mich, als die Entscheidung gefallen ist. Natürlich war ich nicht der einzige Spieler, der auf der Liste stand und da musste sich der Trainer auch entscheiden, wen er von den auf Abruf stehenden Jungs nachnominieren möchte.



**Am Freitag könnt ihr wieder zusammen trainieren. Wie bringst du in der Einzelquarantäne in deinem Hotelzimmer aktuell die Zeit rum?**

Wir haben täglich am Morgen unsere Corona-Tests. Anschließend gibt es per Videochat ein Workout, damit man nicht den ganzen Tag nur im Bett liegt, sondern sich auch ein bisschen bewegt. Und auch ansonsten gibt es Videomeetings mit den Coaches. Die freie Zeit verbringt man dann hauptsächlich vor dem Fernseher, schaut Netflix oder man zockt ein bisschen.

**Eure Gruppengegner ab 25. Dezember sind Kanada, Finnland, die Slowakei und die Schweiz. Welches Ziel habt ihr euch für das Turnier gesetzt?**

Das Ziel ist definitiv der Einzug ins Viertelfinale. Dennoch wollen wir nicht zu weit nach vorne blicken, sondern erstmal von Spiel zu Spiel schauen. Unser Auftakt gegen Finnland und Kanada wird sehr hart. Vor allem Kanada als Gastgeber hat ein sehr starkes Team am Start, in dem 20 von 22 Spielern Erstunden-Picks sind. Das sind gleich zum Start die größten Hürden, bevor dann die beiden Partien gegen die Slowakei und die Schweiz folgen.

**Alle Spiele der deutschen Mannschaft beim WM-Turnier sowie die beiden Testspiele gibt es live und kostenfrei bei Magenta Sport.**

## Hygienekonzept in der Arena

Tests, Einteilung in Zonen und neue Abläufe



Überall in der Arena wurden Hinweisschilder angebracht, um die Regeln des Konzepts zu visualisieren. Foto: Sonja Drechsler

Vieles ist anders in der Saison 2020/21. Auch wenn bis auf weiteres keine Fans in der Arena zugelassen sind und sich entsprechend wenige Menschen dort aufhalten, benötigt man als Basis für den Spielbetrieb ein Hygienekonzept, das sich an den Vorgaben der Gesundheitsministerien, Gesundheitsämter und der Liga orientiert.

Die beiden Heimspiele in der Vorbereitung konnten als Generalprobe genutzt werden, um am 20.12. gut gerüstet in den Ligabetrieb zu starten. Seitdem ist die SATURN-Arena in fünf farblich gekennzeichnete Zonen aufgeteilt, für die entsprechende Zugangsregeln gelten. Ein Wechsel zwischen den Zonen ist nicht gestattet, um größtmöglichen Schutz zu gewährleisten sowie die Nachverfolgung im Fall einer Infektion zu erleichtern. Die Profis des ERC sind in ihrer „blauen Zone“ bereits seit dem Wiedereinstieg ins Trai-

ning komplett isoliert.

Zugelassen sind an einem Spieltag in Corona-Zeiten abseits des Eises außer den erforderlichen Mitarbeitern der Geschäftsstelle nur die Presse, Magenta, die Statistiker, Sprechertisch/Zeitnahme, die Technik-Dienstleister sowie die Kollegen der Eisbereitung und einige wenige Ordner zur Unterstützung am Eis. Die neuen Abläufe rund um einen Spieltag müssen sich zunächst noch einspielen, ehe man wieder in eine Routine kommt.

Eingespielt hat sich bereits der Trainingsalltag unserer Profis und der Betreuer unter Corona-Bedingungen mit zwei Schnelltests und einem PCR-Test pro Woche; ein Prozess, den inzwischen auch immer mehr Clubs der DEL übernehmen. Am Spieltag selbst unterziehen sich auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle, die in der Arena eingesetzt sind, einem Schnelltest.

**AOK**  
Die Gesundheitskasse. BAYERN

Scannen und nächste Geschäftsstelle finden

# Ein Treffer für die Gesundheit!

Überzeugen Sie sich selbst von den Angeboten der Gesundheitskasse. Wir wünschen dem ERC Ingolstadt eine erfolgreiche Saison 2020/2021!

[www.aok.de/bayern](http://www.aok.de/bayern)

Gesundheit nehmen wir persönlich.

# FIRMENEVENTS ZUM ABHEBEN!

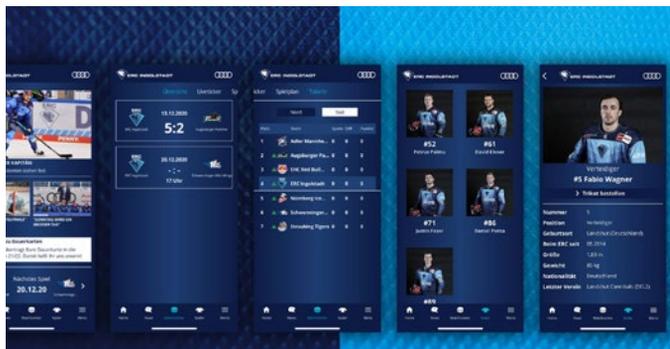
In der Jochen Schweizer Arena im Süden Münchens.

Benjamin Mahler  
Telefon: 089 4524455 – 924  
mahler@jochen-schweizer-gruppe.de  
Jochen Schweizer Corporate Solutions GmbH

# JOCHEN SCHWEIZER

## Endlich da: die neue App!

Im Apple AppStore und bei Google Play verfügbar



Screenshots aus der neuen Fan-App des ERC – zukünftig wird der Funktionsumfang noch deutlich ausgebaut.

Zum Saisonstart stellt der ERC Ingolstadt eine neue App zur Verfügung, die ab sofort bei Google Play und im Apple AppStore unter „ERC Ingolstadt“ heruntergeladen werden kann. In der ersten Version bildet der Funktionsumfang der mit dem Digitalpartner Achtzig20 gemeinsam umgesetzten App hauptsächlich die Inhalte der alten Version ab, allerdings in neuem Gewand und mit weniger Fehlfunktionen.

Claudius Rehbein, Direktor Marketing & Kommunikation des ERC Ingolstadt: „Mit der neuen App erhalten unsere Fans einerseits natürlich die gewohnten Inhalte, andererseits schaffen wir die Grundlage für viele neue Funktionen, die bereits in der Planung oder sogar in der Umsetzung sind – und zwar für den Fan zuhause, aber auch für den Fan in der SATURN-Arena, wenn spätestens zur nächsten Saison hoffentlich wieder Zuschauer

zugelassen sind.“ Schon jetzt sind sowohl der Ticketshop, der derzeit leider brach liegt, als auch der Fanartikel-Shop besser integriert, dazu bietet das Matchcenter alle wichtigen Infos rund um die Spieltage auf einen Blick, inklusive Liveticker.

Die alte ERC-App bleibt zunächst aktiviert, um den Fans in einer Übergangszeit zu ermöglichen, auch die gewohnte Version zu nutzen, bevor sie dann im ersten Quartal 2021 abgeschaltet wird. Ein entsprechender Hinweis wird dann auf der App erscheinen.

Was erst am heutigen Spieltag ausprobiert werden kann: Funktioniert das Voting zum „Panther des Tages“ dann auch, wenn die Fans mitmachen und ihren Lieblingsspieler wählen. „Wir haben schon noch einige Themen, die wir anpacken wollen. Daher freuen wir uns sehr auf das Feedback der Fans“, so Rehbein vor dem heutigen Spiel.

# Nah am Eis.

## Penny wünscht dem ERC eine erfolgreiche Saison.

PENNY ist Unterstützer des  
Deutschen Eishockeys.

PENNY

